

WoMo 2014 Tour Hamburg Finland

Endlich kann es los gehen, der WoMo ist gepackt und beladen , alles ist voll.
Man soll es nicht glauben was alles in einen Hymer 544 reinpasst.

Montag 26.06.2014

Dienstag Morgen um 03:00 Uhr geht die Faere Finnlines von Travemünde nach Helsinki. Am Abend vor der Abreise trafen wir uns noch mit unseren alten Freunden aus Fehmarn , Familie Uschi und Gerhard Korth in Travemünde. Um 21:00 Uhr standen wir vor der Finnlines und mussten doch bis 23:30 Uhr warten bis wir drauf waren.



1.Tag Dienstag 27.06.14 Auf der Fähre Finlines

Nach kurzen Rundgang schliefen wir gegen 02:45 Uhr ein und erst auf hoher See wurden wir wieder wach. Die Fähre kämpft sich durch Welle 6 und 36 m/s Wind von vorne und hat schon 1 Std Verspätung . Brunch für 19 Euro p.P. Ein magerer Abklatsch, gegen früher. Planung für den nächsten Tag .



2.Tag Mittwoch 28.06.14

Ankunft in Helsinki ,statt 08:00 Uhr um 09:30 Uhr, der Gegenwind hatte es in sich. Durch den Zoll geht es in Konvoi , der Beamte blickte uns nur tief in die Augen. Das WoMo wurde in der Nähe einer U-Bahn Stadion abgestellt und es ging ab in die City.

Besichtigung vom Hauptbahnhof aus dem Jahre 1919, dem Dom mit der Statur Zar Alexander II und Senatsplatz , Suspension Kathedrale , Uspenski Kathedrale (Orthodoxen Kirche), danach zum Essen und Erholung in der Kultkneipe Zetor. Übernachten am Stellplatz Zoo Korkeasaari. Das Wetter, Regen 8 Grad .

3. Tag Donnerstag 29.06.14

War es eigentlich schon richtig Dunkel ?

Durch die Zeitumstellung kämen wir erst gegen 01:00 Uhr ins Bett und sind dann erst gegen 09:00 Uhr aufgestanden. 240 km nach Tampere mit Zwischenstopp in Lahti wo eine drei Schanzen Skispringanlage steht, mit einen Schwimmbad im unteren Auslauf . Es waren schon einige Schwimmer drin und das bei 8 Grad, aber beheizt. Die letzte Strecke nach Tampere war trotz starker Regen schön , da auf beiden Seiten grüne Wälder und Wiesen die an uns vorbeizogen. Der Stadtrundgang in Tampere viel wegen Regen aus. Übernachten auf einen den Badeparkplatz Pyynikintie.



4. Tag Freitag 30.05.14

Auf der Weiterfahrt von Tampere nach Vaasa begleitete uns der Regen mit kräftigen Schauern. In Juustoportti suchten wir eine Käserei vergeblich. Auch der Aussichtsturm war nicht mehr



auffindbar. Deshalb fuhren wir in Vaasa ein Campingplatz an, hier gab es sogar eine Sauna, die wir Abends genossen. Abgekühlt wurde sich in der See , sie ist 8 Grad kalt , auch die Sonne scheint, obwohl es schon spät ist.



5. Tag Samstag 31.05.14

Um 08:45 Uhr fahren wir bei Strömenden Regen von Vaasa nach Oulu fanden hier sofort einen Parkplatz im Zentrum , die Sonne scheint und die Temperaturen gehen sofort über 20 Grad . Auf einen Festplatz ist eine Bühne aufgebaut und mehrere Kapellen spielen. Mensch, wo kommen denn die ganzen Leute her, sie kreischen und saßen draußen, tanken Bier und essen Eis. Das Wetter haelt sich nur 1-2 Std. , dann regnet es wieder. Wir ziehen weiter, jetzt geht es ins Innenland. Grüne Felder und Wälder und reichlich Warnschilder vor Elchen , nur sind keine zu sehen. Am Fluss Lijoki machen wir stopp. Eine wunderschöne Landschaft weit ab von den großen Städten .



6.Tag Sonntag 01.06.14

Morgens geht es bei Regen nordwestlich nach Ranua durchs Elchenland mit Sümpfen und Birken. Statt Elchen, sehen wir am Strassenrand ein paar Rentiere und jedemenge Starkästen (Blitzer) . Im Artik Zoo hätten wir sicherlich alle Tiere gesehen, aber wir sind wegen den Regen weitergefahren.

Rovaniemi liegt am Polarwendekreis. Das Arctic Circle Center ist natürlich geschlossen , öffnet nur von 26.06-15.08. naja für 15-Mio.Euro reichst. Es ist eine in Fels gesprengte Hölle mit viele Artraktionen unter den Motto Weihnacht. Im angrenzenden Circle sind jedemenge Shops mit Weihnachtssachen. Auf dem Parkplatz übernachteten wir. Es ist 22 Uhr und die Sonne kommt raus. Aussentemperatur 9 Grad.



7.Tag Montag 02.06.14

Wir wollten früh losfahren , schaften es aber erst um 08:40 Uhr. Die Sonnen scheint und der Himmel ist stahlblau. Trotz 10 Grad fühlen wir eine mollige Wärme. Nach dem wir nochmals getankten haben , fahren wie weiter durch das Innenland Richtung Pallas Ounas-Tunturi Tiere zu beobachten. Elche durch die Die Straßen wurden Ausweichbuchten und vielen Seen Birken Am Ski-Gebiet Yllaes dreiviertel den 718 m teilweise meterhoher



Naturpark, um die Natur und die Richtig, wir sehen mehrere große Wälder streifen. immer schmalere teilweise mit Schotter. Einsamkeit pur, mit und Kerzentannen. machen wir halt, wanderten hohen Berg hoch. Es lag noch Schnee. 20 km weiter, erreichen

wir den Naturpark Ounas-Tunturi. Das Restaurant hat natürlich geschossen, aber der Info-Shop ist geöffnet. Wenige Autos parken dort, die Leute gehen spazieren, auf dem Campingplatz stehen einige Wohnwagen, es sind aber keine Leute da.

8.Tag Dienstag 03.06.14

Die Nachtstille wurde durch ein WoMo Alarm ohne Grund, unterbrochen, es war taghell, aber erst 03:00 Uhr.

Am Morgen strahlte die Sonne und wärmt in kurzer Zeit das WoMo auf. Heute planen wir einen ausgiebigen Spaziergang, es wird aber ein Bergaufstieg in 740 m Höhe, durch grüne Mosslandschaft und große Schneefelder, außer ein paar Vögel, sahen wir aber keine anderen Tiere. Am Nachmittag fahren wir nach Muonio um einkaufen. Danach geht es auf den Campingplatz Harniva. Er liegt wunderschön am Mounio älv River, der mit einer über 5 km



Geschwindigkeit fließt. Von hier kann man Racing Touren, Frisbee Golf, saunieren und im Winter mit den Haskihunden Schlitten-Touren unternehmen. Nach einem ausgiebigen Elchfleisch Essen saßen wir noch um 23 Uhr am Ufer, genossen die Sonne und beobachteten den River. Am anderen Ufer war Schweden.

9.Tag Mittwoch 04.06.14

Wieder ein wunderschöner Tag. Sonne bis 30'. Vormittags putzen wir unser WoMo und liegen anschließend faul in Sonne.



Der Tag ging im Flug vorüber, abends besuchten wir wieder in die Sauna mit einem kühlen Bad im River, 8 Grad kalt, es musste sein. Danach gab es ein mitgebrachtes Agentienisches Steak vom Grill, lecker.

Jetzt kommen die Mücken und wir retteten uns ins WoMo. Wo ist die Zeit geblieben, es ist schon wieder 24 Uhr. Taghell aber leicht bewölkt.

10.Tag Donnerstag 05.06.14

Da wir genügend Zeit haben, verlängerten wir um noch einen Tag. Wiederholten alles vom Vortag, mit Ausnahme dass wir Vormittags 18 km in die Stadt und zurück liefen. Um dort endlich mal Fisch zu kaufen. Die Angelsaison beginnt in Finnland leider erst Mitte Juni und in den Mounio älv River geht es nicht ohne Boot, außer dem muss man eine Genehmigung haben, die für ein Jahr gilt, dieses lohnte sich für mich nicht, da wir übermorgen nach Norwegen reinfahren.



weiter lesen in MoMo Tour Norwegen 2014